

## **Tamedia und Berner Zeitung beteiligen sich an 20 Minuten**

**Zürich, 21. März 2003 – Die Express Zeitung AG übernimmt stufenweise die 20 Minuten (Schweiz) AG. Aktionäre der Express Zeitung AG sind die Tamedia AG (82,5%) und die Berner Zeitung AG (17,5%). Die Beteiligung an der 20 Minuten (Schweiz) AG erfolgt vorbehaltlich der Zustimmung durch die Eidgenössische Wettbewerbskommission. Sofern die Wettbewerbsbehörden zustimmen, übernimmt die Express Zeitung AG zunächst 49,5% der 20 Minuten (Schweiz) AG. Die restlichen 50,5% bleiben bei der 20 Min Holding AG, Zürich, sie werden aber bis Ende 2006 in zwei weiteren Schritten ebenfalls an die Express Zeitung AG verkauft. Bis zu diesem Zeitpunkt bleibt die Managementkontrolle über 20 Minuten bei der 20 Min Holding AG und deren Aktionären. Über die Modalitäten der Transaktion wurde von den beteiligten Parteien Stillschweigen vereinbart.**

„Wir sind überzeugt, dass wir mit den neuen Aktionären ideale Partner gefunden haben, um 20 Minuten erfolgreich weiter zu entwickeln,“ sagt Martino Bammatter, Präsident des Verwaltungsrates der 20 Minuten (Schweiz) AG. Sie gehörte bis anhin zu 100% der ebenfalls in Zürich domizilierten 20 Min Holding AG. Diese befindet sich im Besitz des führenden skandinavischen Medienhauses Schibsted ASA, der Investmentgesellschaft Apax sowie einer Gruppe von Schweizer Aktionären, unter denen die Müller-Möhl Gruppe (MMG) der Bedeutendste ist.

„Wir haben Respekt vor der unternehmerischen Leistung von 20 Minuten. Tamedia hat sich nach eingehender Analyse entschieden, in diesem attraktiven Lesersegment aktiv zu werden. Die Beteiligung an der 20 Minuten (Schweiz) AG, die mit ihrer Pendlerzeitung über 526'000 Leserinnen und Leser bedient, ist für uns ein wichtiger Schritt“, sagt Martin Kall, Vorsitzender der Unternehmensleitung von Tamedia.

„Die Berner Zeitung ist in allen wesentlichen Medienbereichen tätig. Deshalb ist es für uns nur folgerichtig, uns auch im Zukunftsmarkt Pendlerzeitungen zu engagieren“, sagt Albert P. Stäheli, CEO der Espace Media Groupe. Alle Parteien sind – auch nach eingehender Analyse der internationalen Märkte - überzeugt, dass es in der Schweiz nur für eine Pendlerzeitung Platz hat.

Die für den kommenden Montag vorgesehene Lancierung der Pendlerzeitung Express findet nicht statt. Stattdessen erscheint bis zum Abschluss der Untersuchung durch die Wettbewerbskommission weiterhin der bewährte ZürichExpress, der wie bis anhin von Tamedia und Neue Zürcher Zeitung AG verlegt wird. Die mit der Stadt Zürich vertraglich vereinbarten Leistungen werden wie bis anhin durch den ZürichExpress erbracht. Nach Genehmigung der Beteiligung an 20 Minuten durch die Wettbewerbskommission tritt das Tagblatt der Stadt Zürich mit gleicher Herausgeberschaft an die Stelle des ZürichExpress.

Kunden, die bereits Anzeigen im Express gebucht haben, erhalten ein adäquates Ersatzangebot. Tamedia wird mit sämtlichen externen Partnern im Druck- und Vertriebsbereich eine einvernehmliche Lösung suchen.

Bei der Express Zeitung AG und dem Tagblatt der Stadt Zürich sind gegenwärtig rund 40 Mitarbeitende festangestellt. Bei 20 Minuten sind es rund 70 Mitarbeitende. 20 Minuten wird auch unter den neuen Besitzverhältnissen mit einem ähnlichen Personalbestand weitergeführt. Tamedia bietet allen von dieser Übernahme betroffenen Express-Mitarbeitenden einen Arbeitsplatz an.

# Einladung zur kurzfristig einberaumten Medienkonferenz

von heute Freitag, 21. März 2003

um 19.00 Uhr

am Hauptsitz der Tamedia AG  
Werdstrasse 21  
8004 Zürich

Folgende Personen werden Ihre Fragen beantworten:

**20 Minuten (Schweiz) AG:** Martino Bammatter, Präsident des Verwaltungsrates 20 Minuten (Schweiz) AG, Sverre Munck, CEO 20 Min Holding AG, Christoph Tanner, Verwaltungsrat 20 Min Holding AG, und Christian Stahl, Verwaltungsrat 20 Min Holding AG

**Tamedia AG:** Hans Heinrich Coninx, VR-Präsident Tamedia und Martin Kall, Vorsitzender der Unternehmensleitung

**Berner Zeitung AG:** Charles von Graffenried, VR-Präsident Espace Media Groupe

Wir freuen uns auf Ihr Erscheinen.